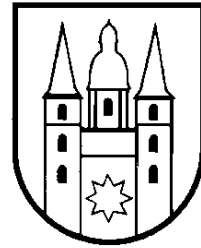


Stadt Marienmünster

Der Bürgermeister



N i e d e r s c h r i f t

03/010/2017

über die Sitzung **des Bauausschusses**
am **Mittwoch**, dem **06.09.2017**, von **18:00 Uhr** bis **19:00 Uhr**
im **Sitzungssaal des Rathauses**

Anwesend:

Bürgermeister
Robert Klocke

Vorsitzende/r
Josef Büker

stellv. Vorsitzende/r
Olaf Wittrock

Ordentliche Mitglieder
Hubert Bartram
Klaus Dieter Becker
Gerhard Meier
Hermann Müller
Mathias Schmidt
Kai Schöttler
Klaus Wittek

stellv. Mitglieder
Klaus-Peter Gosse
Josef Hoffmeister
Helmut Lensdorf
Bernadette Niemeier

Sachverständige
Christian Decker
Reinhard Drees

Protokollführer
Josef Suermann

von der Verwaltung
Klaus Hasenbein
Gregor Meier
Stefan Niemann

Presse
David Schellenberg
Marius Thöne

Abwesend:Ordentliche Mitglieder

Josef Dreier

Christoph Gemmeke

Stefan Köhne

Sybille Mocker-Schmidt

Öffentlicher Teil**1. Eröffnung der Sitzung**

Vorsitzender Josef Büker begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Widerspruch wird nicht erhoben.

2. Durchführung eines Architektenwettbewerbs zum Neubau eines Grundschulgebäudes
Vorlage: 067/2017

Bürgermeister Klocke erklärt, dass angestrebt werde, das neue Grundschulgebäude nach den Sommerferien 2019 bezugsfertig zu haben. Da der Zeitplan sehr ambitioniert sei, habe er für den heutigen Abend zeitgleich den Hauptausschuss und den Bauausschuss einberufen. Dies auch, um die Architekten Drees und Decker nur noch einmal vortragen lassen zu müssen. Zwei Gesprächsrunden mit den beiden Vertretern der Architektenkammer habe es bereits gegeben, einmal nur mit der Verwaltung und einmal mit den Fraktionsprechern.

Architekt Drees hält einen PowerPoint-Vortrag zum Ablauf eines Architektenwettbewerbs. Die gezeigten Folien liegen der Niederschrift als Anlage bei.

In der sich anschließenden Diskussion und Fragerunde wird deutlich, dass eine deutliche Mehrheit der Ausschussmitglieder sich für die Durchführung eines Architektenwettbewerbs ausspricht.

Die öffentliche Sitzung wird unterbrochen, um Themen, die Persönlichkeitsrechte tangieren, vor Beschlussfassung nichtöffentlich beraten zu können.

Beschlussempfehlung:

Um einen funktional hochwertigen, gestalterisch qualitätsvollen und wirtschaftlich optimalen Neubau für die Grundschule Marienmünster zu erhalten ist ein Architektenwettbewerb durchzuführen.

Das Preisgericht wird mit insgesamt 5 stimmberechtigten Personen besetzt.

Als Vertreter der Stadt werden Dipl. Ing. Matthias Peitsch von der Verwaltung und Ratsmitglied Kai Schöttler als stimmberechtigte Mitglieder für das Preisgericht gewählt. Als deren Vertreter werden gewählt Stefan Niemann von der Verwaltung und Ratsmitglied Elmar Stricker sowie als weitere Vertreter für Kai Schöttler die Fraktionsvorsitzenden der übrigen Parteien. Als Sachver-

ständige werden zudem in das Preisgericht der Schulleiter der Grundschule Marienmünster, der oder die Vorsitzende der Elternvertretung, Schulbauberater Jens Ransiek und ein Vertreter der Offenen Ganztagschule berufen.

Für das Teilnahmewettbewerbsverfahren werden 5 Architekturbüros benannt, die als gesetzt gelten. Bewerben sich mehr als weitere 10 Büros für die Teilnahme an dem Wettbewerb, entscheidet das Los über die Auswahl dieser Bewerber.

Abstimmungsergebnis:

Ja 12 Enthaltung 1

4. Mitteilungen und Anfragen

Klaus Hasenbein weist darauf hin, dass der Baubeginn für die Straßenbaumaßnahmen Altenbergen nicht wie angekündigt der 11.9.2017 sein wird. Die Baukolonne werde direkt nach Abschluss der Straßenbaumaßnahme in Hohehaus mit den Arbeiten in Altenbergen beginnen.

5. Fragen von Einwohnern

Gudrun Hoffmeister fragt an, ob im Architektenwettbewerb die Büros vorweg aussortiert werden, die noch keine Schule geplant haben. Architekt Decker erläutert, dass Architekturbüros, die sich an dem Wettbewerb beteiligen, in eine große Vorleistung gehen und hierzu im Vorfeld eine enorme Arbeitskraft erforderlich sei. Dies könnten nur Büros mit entsprechender Power betreiben. Architekt Drees ergänzt, dass Voraussetzungen für eine Teilnahme am Wettbewerb die Mitgliedschaft in der Architektenkammer und eine entsprechende Ausbildung sind. Man habe gute Erfahrungen gerade auch mit jungen Büros gemacht, die um eine Reputation kämpfen müssen.

gez. Josef Büker
Ausschussvorsitzender

gez. Josef Suermann
Protokollführer